Kreis Giegen.

iekener Unzeiger

posidectionto: General-Anzeiger für Oberheffen Bantverfehr: grantfurt a. Bt. 11686 Gemerbebant Gieben

Swillingsrundbrud u. Derlag: Bruhl'iche Univ. Buch n. Steinbruderei H. Lange. Schriftleitung, Gefchaftsfteile u. Druderei: Schulftr. 7.

Der Wortlaut des Friedensvertrages mit Rufland.

Bon ben anderen Ariegsichanplagen nichts Reues.

Der Erfte Generalquartiermeifter Eudendorft

Berlin, 4. Märg, abends. (BDB. Amtlich.) Bon den Kriegsichunplähen nichts Renes. Die Numänen haben unsere Waffenstillstandsbedin-

Der vorlegende Wortlaut unseres Friedensvertrages mit Kusland ishließt nichts Halbes in jüh; von diesem Frieden fich med unseren Anneil anlangt, au lagen, daß er iehr beberzt und bestämmt an den Ausbau der Busunft gebt. In einigen deutschen Blättern der Linken wied "wehmürig" darauf dingewiesen, daß dieser Widsalus eine berzliede Umarmung, seine Andalmung wirtlicher Freundlichaft bedeute. Wer ische führeiligen Umarmungen ioslten wir jetzt gar nicht wünschen. Wir dabern ist ale es Garantien dafür, daß der Friede für viele Jadrzehnte im Osten uns erhalten bleibt. Die Reutraglung, die dort vollagen wird. Lätz der Entwicklung einer Revancheide viel weniger Svielraum, als es etwa der Fall wäre, wenn das alse Jarenreich in seinem trüßeren Serfäge bestehen bliebe und wir ihm nur einige Genzischreituren oder Entschabigungen aufretegten. Gerade die ganzlich neuen Erntblagen, auf denen das Leben der Sölfer im Osten und Steden der Solker in Osten und Verzellung und Wiederlagen, auf denen das Leben der Sölfer im Osten ruben wird, werden die Ausgen der Solker in Osten ruben wird, werden die Ausgen der Sölfer im Osten ruben wird, werden die Ausgehüng des Allen zu fürnen. Der Solfsgeist wird unf andere Frodleren, in eine ganz andere Richtung gewielen. Es ist möglich, daß noch einmal ein großes Derrichergenie das Stadentum zum Jusammenhalt und zu neuer Ausdreitung aufzurassen der Jahren der Lodesschlas gegangen sind in zu nebeschafter.

in zu nederschiere gerne, als daß wir ins zu deurrichigen brauchten.
Aber wir haben die Faumacher und die saueröhsigen Worgler im eigenen ande. Die wollen sich der neuen Saaf nicht freuen und sie nicht pliegen, sondern möglichs wieder umgraben. Bas beist es, wenn heute der "Bornötäts" erklärt, die Sozialdemokratie müsse den Kamps aufnehmen dagegen, daß Deutschland die musse Kachdarstaaten bevornunder oder in irgendeiner Horm als Unterworfene betrachtet, sie müsse aus die genen Verlen. Der wohl die Abertennung großer Böller den Kusland, aber noch nicht ihr kluftiges Geschied entscheide, her au sich olen, was sich nur irgendwie an Demokratie, kreiheit und Selbsibeltummungsrecht berauskolen läßt? Das dedeuntet wohl in jedem Jalle Opposition gegen die deutschen Keigerungsolichen Dem daß Elkand, Livland und Kursand dem Bestehen, dem Deutschen Keiche, derart "angegliedert" werden, das in doch wohl unser ziel. Bortschritte erreicht werden, das ind doch wohl unser ziel. Bortschritte, Verbestehen, das ind doch wohl unser ziel. Bortschritte, Verbestehensen der Gebens. und Berkedickstorichteiten, das sollte doch wohl die Losung heißen, nicht in er sier Linie die karriunige Berfolgung doch ernächt und kurtenbergische baperische, sächsische werden. Bichsche wirterweiten, das sollte doch wohl die Losung heißen, nicht in er sier Linie die karriunige Berfolgung doch ernächten wird unter Index wirterweiten, das sollte doch wohl die Losung heißen, nicht in er sier Linie die karriunige Berfolgung doch ein die karriunige von Katharen Andersche wirterweiten der katharen den katharen werden der eine den katharen katharen werden.

Der Bortlau des Friedensvertrages geht über die Be-dingungen des Ultimaiums moch eiwas hnans. Neu ift die Fesistellung der Diegrenzen von Estland und Livland und die Bestimmung über Finnland und die Kalands-

Breft-Litowst, 3. Mars (BTB.) Der politische Dampt-tag, der beute unterzeichzet werden foll (die Unterzeichnung

durchsuführen.
Artifel V.
Suhkand wird die völlige Lemobilmachung leines Heeres
einschließlich der von der iedzien Regierung neugebildeten deeresleile underzäglich durchfahren. Ferner wird Kunkand seine Kriegsteile underzäglich durchfahren. Ferner wird Kunkand seine Kriegsteile underzäglich durchfahren. Ferner wird Kunkand seine Kriegs-

(Amtid.) Grobes Dauptanartier, 4. Mars. (Amtid.) Generalischen der Generalischen der

ber beiberseitigen Konfidn bleiben beiondere Bereindarnungen von behöhen.

Er titel XI.
Tär die vorrichaftlichen Besiehungen stollchen den Mäckene bes Vierbundes und Kuisend ind die in Anlagen 2 dis 6 enthaltenen Beibenunnungen mahgebend, und sown Buloge 2 für die öhrerreichild-nunaertichen die bestehungenschaftlichen, Indage 4 für die duggeräftigenflitchen und Anlage 6 für die öhrerreichild-nunaertichen für der die der Vierbeitungen.

Artifet XII.

Zie Bertiellung der Hreutlichen und pridaten Besiebesies inngen, der Anstellen der Hreutlichen und pridaten Besiebesies inngen, der Anstellen der Hreutlichen und pridaten Besiebesies inngen, der Anstellen der Hreutlichen und beiden in Einselderrichen mit Kniffamb geraget, welche einen weientlächen Besiebesteil des geprünkertigen friedensbertrages bilden und innehmen die den der Anstellen der Anstellen der Vierbeitungen und beiden der Artifet XIII.

Bei Aussenung diese Bertrages find für die Besiehungen wolfden Deutschungen swifden Detverrich-dingarn und Kniffam der berufche und triffice Zert, für die Besiehungen wolfden Detverrich-dingarn und Kniffam der, ihr die Besiehungen wolfden Deutschungen und Kniffam der Littet und Kniffam der unfliche Zert, für die Besiehungen wolfden Detverrich-dingarn und Kniffam der infilie der in Kniffam der infilie der in der unfliche Zert, für die Besiehungen wolfden der Entreit und Kniffam der infilie der in Kniffam der infilie der

Der Ratter an ben Bringen Leopold bon Bayern.

Berlin, 4 März Amflich Se. Maj ber Kailer hat an Oberbeschleheiber Dft, Se. Königl. Dobeit Generalfelbinerickell

auer. In unaufhaltfamen Logesmärfchen mit ichlechten Wegen, uis und Schner gaden fie ihr Kensperins her. Der vierzelentig liegestau im Olien, reich au großen Univergangen und E-channen, aber auch reich an Erfolgen, wied ein Muhmesbi-t der Gelgichte bes beutiden hoeres bleiben. Allem Jühre nd allen Lruppen sprecke ich meinen und des Baterlans auf aus. Gott beise weiter!

Eilheim I.

Bente in Meval.

erfen, 4. Mår. Briv. Id. In Neval sind at talte octe, deci dramater den 1900 bis 2000 Lonnen lleine Eldverter, mehrere leikte Friggere und Schleuder, deather mit Kriegskliffsmannion und delem Lind kriegskliffsmannion und delem Lind kriegskliffsmannion delem delem Ergere Kriegse und delem 1900 between 1900 between

Telegrammwedfel swifden bem Reichofangler und bem utrainifden Minifterprafidenten.

Berlin, 4. März (Br.-Tel.) Der Ministerprässbent der orischen Republik, Dolubowitsch, richtete gelegentlich seiner einebeit in Brest-Eitowet am 2. März an den Reichelanzier ubes Telegramm:

Die Getreibeborrate in ber Urtraine.

Berlin, 4. Mårs. (Briv.-Lef.) Die "A. 8." meibet mes mi: Nach Mitseltung des afraintichen Beefebureaus in der Loeis defaulen sich die Getreidevoräte in der Browins erfon allein am äber 30 Millionen Bud (ein Bud glech 33 sticke Bhind): auch die in anderen Browingen vertägebaren träte sind lehr bedeutend. Man ichäut, daß die Ukraine in am Echiet über einige hundert Millionen Kad Se-eide verfägt.

Gin Magimaliftentongreß in Modtan.

Betersburg, 3. Märs. (B. T.-A.) Der geschäftsfüß-tenbe Sauptausschuß der Sowjets hat für den 12. Mär-nach Mostau eine außerordentliche Verfamm-ung der Sowjets und der Kosalenabgeordneten einberu-en, deren Peratungen mit dem Friedensschluß zusammen-. . .

Die Lage in Sibirien und bie Entente.

London, 4. Mars. (Reuter.) "Daish Mail" erfährt, daß swischen England, Frankreich, Italien und den Ber-einigten Staaten über die Lage in Sibirien unterhan-belt werde. Jahan nehme an den Berhanblungen nicht ieil.

Die italienifden Finangen.

Wom, 4. Märs. (Ag. Sief.) Im Senat erliärte ber Schapminifter gelegentlich ber Erörterung über die Ausgaden für 1918, wenn der Krieg noch lange andaure, warden die finanziellen Schwierigkeiten im mer größer werden. Die militärlichen Behörden und die Frontoffiziere migten ihm — Atti — bei der Bervier lichung von Ersparnisabsieden unterflügen. Jede für den Krieg nicht nötige Ausgabe musse jett vermieden verden.

Die Inftruttion an Schon.

Berlin, 4. Aders (BPB.) Die "Nordd Allgem. Sig." foreibt fiber Bichons Bund: Bei der großen Kundselmun in der Gordonne, wo die Müte der französischen Accoundenditäter noch-mals den alten somarischen Sig. nach Einhe-Arbeitungen erbad, meinte Minister Bichon mit der neuentbecken Instruktion vom

Mus dem Gauptausiduh des Reichstags.

Aus dem Hauptausichuß des Reichstags.

Berlin, 4 März, (BTB) zu Beginn der beutigen Beberchungen des Lauptausichuleis des Aeichsluges Beberchungen des Ausgebeites der Keichsluges Ihre der Kart des answärfigen Amies ergriff Unterhausischecht der Geschen auf geseinen Mittellungent "Meine Berreit der haufen des Soot zu folgenden Kliteilungent "Meine Berreit der haufen des Soot zu folgenden Kliteilungent "Meine Berreit der bereitung wert der mit Rusiland in Bereit-klowest unterzeichzet werden ist. Ich dem haufen des finde nicht Anzein auf der Kriedensbertrun mit Kinnland zur Zeichnung gesangen wird. Berner ist der konnt, des auch Aum einem ist zu der Kriedensbertrunkungen mit der Anzeiten des der Kriedensbertrunkungen auf der Großen mierer Besiehen den dewer, im Oken wieder in dem Veriedenstaußertriter von dem Kriedenschaft der Kriedenstaußertriter von dem Kriedenschaft der Anzeiten des der Anzeiten des Begordsecht Lebe der des andes in ist in den kriedenschaften kriedenschaften der Kriedenschaft werden. Mit Schutchen kriedenschaft der der auftäglicher Schutzen mit der Kriegung der Alandstätigt abgefünden. In der Kriedenschaft gehandett habe.

Der Seefrieg. Rene II-Boot-Grfolge.

Berlin, 4. Mars. Bene U-Bootserfolge auf bem nörblichen Kriegsichauptat: 16 000 B.R.T. — Unter ben Schiffen befanden fich gwei wertvolle tiefbe-ladene Dampfer von 7000 und 6000 B.R.T. bie an ber Westfisste Englands verseuft wurden. Einer berselben hatte. aus der besonders schweren Detonation, die dem Torpedo-tresser solgte, zu schließen, Munitionssadung an Bord.

Der Chef des Abmiralftabs der Marine.

Der Chef des Admittalstads der Martine.

Die Silhofenseit der nordamerisantiden Stablindastrie gegen über dem Schiffsrammunggel offendent iospende Meldung der Kemorter Baltitret Journal vom 10. Journal: Die meritantick Gisen und Stablindastrie in durch Berkenrichten der Schiffsrammungen in 10. Journal: Die Gerbeitschweitigkeiten in die ichtinmitte Loge geroten. Biese Berkenricht und 23 dochöfen steher him. Zer Brodustumsansiall beläuft sich auf Tansende vom Journal Zie Ansberte im Desember nur die gutingste sich August 1915. Der Andreas der Weldung ist, das ist midis Aucust im die Meldung ist, das ist midis Aucust im Desember nur die gutingste in Angelt 12 d. D. de interstem dem ma 23. Oktober d. 3. dezighte der "Bublie Gedeger" in Belladelbhin eine Anfrage, od talfächlich Mangel an Stabl für Schiffsbangworde in Amerika bestehe Er kelte ist, dan Stablindert einegen Koblenmangels schießen oder ihren Betried erinferanten mußten. Die Berkbersstaviersaltite dern Betried erinferanten mußten. Die Berkbersstaviersaltite been ist bet dernamenden sallteutger Dampter der amerikanischen Schiffbauprogrunnung ben Log zu Tagmebr schopen amerikanischen Schiffbauprogrunnung ben Log zu Tagmebr schopen amerikanischen Schiffbauprogrunnung ben Log zu Tagmebr schopen.

Rorwegijder Broteft gegen England.

Rovensischer Protest gegen England.
Koben hagen, 4. März, Rihans Burcan meldet aus Kristiania: Die norwegische Regierung bat ihren Lomdoner Gesamben beauftragt, bei der britischen Regierung wegen der Anderingung des dentschen Anderengierung wegen der Anderingung des dentschen Anderengierung wegen der Anderingung von der einzuschen Protest einzusegen. Die "Düsselden von darwis mit einer Erzstänung unterwegs und wurde am 27, Jebruar 19/4, Uhr vormittags vor Kolla von einem englischen Hilbsteuer untgebracht. Die Ansbringung sond auf sweisellos norwegischem Gegebiet katt. Die norwegische Regierung verlangt Freig ab e des Schisse, der Ladung und der Mannichaft, behält fühl Schadeneriah an nicht über und hertigt die Schischen und Vorschungen zur Bermeidung der Reicherholung einer solchen Verlehung des norwegischen Sergebietes tresse.

Mus dem Reiche.

Die Thronfolgerfrage in Medlenburg-Eirelig.

Reuftrelit, 4. März, (BTS) zur Frage Thron solge veröffentligen die nationallibera Vahlbereine für Meckenburg-Strelit in der "Lat gettung" einen Aufrul, in dem es heißt, daß eine Git leibung in Weckenburg-Schwerte eine schwere Schädi-ierbung in Weckenburg-Schwerte eine schwere Schädi-jär das Zund, besonders sür die Haupt- und Wesidenz Keuftrelit bedenten würde. In einer Zeit, da das Scheftsgrundsah für usche Monadyungen alleitig amerkannt und besolgt wie bunte man es dem Streliher Bolf nicht gunntlen, ich einen Seufrag, den leine Kutchen der nach 200 zu

Der Main-Donan-Ranal.

Der Mein-Denan-Kanal.

München, 2 März, (VII) im eingebenden Besprechungen des Stromberrals des Main-Donan-Stromberdauses zu Mürnderg am 27. und 28. Februar, an denen ander daweischen Ministerialdemiten Betriebet des Keichstwirtschaftsants und Neichsschafzunten, der debtschaften State und Andelstammen, der Stade Offendach, Frankpier und Handlichen Schiffen und heichte abeitreiber leift ehrender 1917 detriebersen finaltigen Gerarbeiten fir die gwoße Schiffabrtsftraße Afchaffendurch ind die ein Gerarbeiten für die eine Gerarbeiten für die gwoße Schiffabrtsftraße Afchaffendurg Mürnder über die Berichläge des daberischen Verschung von der allgemeinen Ausfrache über der der ihr der Zuterspele des Niederrbeins nach möglichter Abkürzung der Linien hervor. Die in dem Kerbande der eingeten weiten Verschung der Vinlen hervor. Die in dem Kerbande der einstehen Verschung der Linien hervor. Die in dem Kerbande der einstehen Die daperische Banderköpsverwaltung kell die dauptschiften Unterlagen dem Kerbande zur Verfügung. Der iechnische Unterlagen dem Kerbande zur Verfügung. Der iechnische Uniterlagen dem Kerbande aus Verfügung der lechnische Uniterlagen dem Kerbande aus Verfügung der Verhalten und den Kerbande und Kerbande u

Der Unban bon Grühlartoffein.

Der Andau von Frühlartoffetn.

Berlin, 4. März. (BIB.) Lom Kriegsernährungsamt wird antlick mitgeteilt: Ein möglicht um fangreicher Andau einem, if anch in dielem Jahre ganz deienden, die lich dozu eignen, if anch in dielem Jahre ganz deienders gedoten. Wie im dergangenen Jahre werden die früheften Torten, die im Milhberten, Treibhäufern und gartenmäßigen Kulturen gesogen iind, von der Festiesung des einheitlichen Bomittschaftung war nich, von der Festiesung des einheitlichen Bomittschaftung war dis zum 30. Juni ausgenommen bleiben, mit dem 1. Juli muh jedoch mit Küchführ anf die Lage der Bortake die össentische Bewirtschaftung war die Anderman der Krübfartoffelr einsehen. Wie bereits früher mitgeteit, ih damit zu echnen, das der Juli-do da hore is für Frühfartoffeln nieden Art für den Zentner jestgeist werden wird. Im dem geoßen Berschiedenheiten innerhald der einselnen Anderschaft zu werden, ih in Aussicht genommen, die Landesund Krodinzischen, ist mit aussicht genommen, die Landesund der Berhältnissen in ibeen Amtskereiche mit Genebmigung der Kechslartoffelstelle miederum zu ermächtigen, ist massicht genommen, die Landesund ber Berhältnissen in ibeen Amtskereiche mit Genebmigung der Kechslartoffelstelle eine Erhölung des Julivreises wie im Boriahre bis zur zuläsigen Höchniche der Landes und Brodinzische bis zur zuläsigen der Kreibsen und Hon jest bekannt zu geben. In But derender und Honder der Kechsen und Krodinzische der Kechse und Krodinzische der Kechse und Krodinzische der Anders und Krodinzische der Anders und Krodinzische der Kreibsen und Krodinzische der Kreibsen und Krodinzische der Kreibsen und Krodinzische der Kreibsen und Hon jest bekannt zu geben. In Angegabe dorzen gestellt der Kreibsen d

Gichener Stadttheater. Liebelel.

Pichelel.

Schanspiel von Arthur Schurister.

mylered vielauserübetes und übereit auf aufgenommen "Liebete" jakibert ein junges Nädechen, das einst aber der Arthur eine Schure einst ernichtet nimmt und "Liebete" jakibert ein junges Nädechen, das einst aber der Arthur eine hichte; siemlich einste die eine hichte; siemlich einlach geseichnet find und die Gebotete Schure einst eine genöher vorfährt Tropdem rogu es über die Arthur eine Beiter der Schure eine Gestenfunde zur zu dausg hostenden Unifries, den ind verdient den Kammen eines "Schanspieles" eine eine dere Schüren den Konnen inde Wissens der Wissenschaften zu den Keiter der Schure in der von der Wissenschaften der Verdiene der Arthur der Verdiene der Arthur der Verdiene der Arthur der Verdiene der Arthur der Verdiene der Geschafte der Arthur Erde merstant Berbeiten nich, ist einfeltwoll ein mehrens dem der von der Verdiene der Arthur Berbeiten wird, ist einfeltwoll ein mehrens dem der von der Verdiene der Verdi

Eine rechte Unlitte ist es, daß ein Teil des Bublishuns zu spär kommen psegt und dadurch den Beginn der Borstellungen stört as Theater beginnt punkt 7½ Uhr. X.y.z.

Deutsche Kunft, Darmftadt, 1918.

Deutsiche Kunst. Darmstadt, 1918.

R. Ju Darmstadt is für bissen Sommer eine große Aussits ung deutsicher Run it geschaut, deum Brugekanstag auf Mathildenköbe eröffinet werden soll. But die Aussitzellung ist Laufung deutsiche Bandesbernen und pried aussichteinung ist erfatz von Schwieder der deutsiche Aussichteinung ist erfatz deutsiche Aussichteinung ist erfanz der Kindischen und pried aussichteinung aber den Weitzellung von der Aussichteinung der Richtungen vorfen unt starten Berfen nunchter zu bertreten sein. Lad Aussichtungsweien bas in dem deutsichen Kunde erfahren und kannen der der Verlagen Berfen neueher zu der der Verlagen und sieder verlagen der Verl

Auszeichnung. Der Ariegssteiwillige Kionier hürer, der zu Weihnachten 1917 zum Gefreiten t worden war, wurde munnehr mit der hessischen

Eichenrob e Tapierleitimed , 5, Mary. Das Giferne Kreus und die De iffe erhielt ber Grenabier Wilhelm Schar

Schwurgerichi.

bom 4. Mars 1918.

Ein Sall von Collwut in Granberg.

er Großh. Kreisarst Derr Medizinalrat Dr. Walger feilt

Lette Nachrichten.

(MED.) Grobes Dauptquartier, 5. Rars. Beftlicher Kriegsichauplas.

Deeresgruppen gronpring Rupprechtund

Deutscher Kronpring. Bebhafte Erfundungstätigleit an vielen Stellen der Front. Rördlich von Reims und auf dem öftlichen Mandifer war die franzofische Artillerie vielfach rege. Dereegrundpe Derzog Albrecht.

Auf den östlichen Maastiben tagsüber beftiger Fenre-fampf. Starke französische Abreitungen brachen am Abend zum Angriff gegen niere Stellungen östlich von Moustlib vor. Sie wurden im Segenslos zurüchgefalagen. Auch an der lothringischen Front und in den mittleren Bogesen herrschte gestern erhöhte Gesechtstätigfeit.

Deftlicher Kriegsichanplag. Die Rumänen hiben unfere Bedingungen angenommen. Somit tritt der Wassenftillfand mit Rumanien von neuem

Bon den anderen Kriegsichanplagen nichts Reues. Der Grite Generalquartiermeifter Budendorff.

Der Bigeprafident bes Reichstags an ben Ratfer.

Der Ronig von Cachien gum Frieben Berlin, 3. Mars (BB. Richtautlich) Bom Ronty von Sachien ift bem Reichstangler folgendes Telegranun guge-

Laben mit Wohnung

abgeichl. Wohnung

Brühl'sche Univ.-Bruckerei

Rutider geincht

jugendliche! Arbeiter jugendliche!

Arbeiterinnen 3

für Süddeutschland gesucht. Zu melden bei Aktien-Gesellschaft für Hoch-u. Tiefbauten vorm. Gebrüder Helfmann, Frankfurt a. M.

- Neue Mainzer Straße 43. -

Durchaus tüchtige Erfte

Verkäuferin

mit nur allerbeiten Emofehlungen für biefiges Mode-warengeschäft gesucht. Schriftliche Angebole unter 1808 an den Giehener Angeiger.

Junger Buriche Lande für Garten

Lehrling wolfierwerfiatte

Braver Schnijunge für leichte Arbeiten gefucht. Gebueiber, Renen Baue 3

Wirtichafterin für landm. Saushalt gef.

Gesneht 1:00 alteres, finberliebes Wa d die en als Time ber Sanstran in Brinathausbalt obne krombneh k. Siegen. Fran Eleringenten

Schlüter. Erbeten ichriftt. Angeb. m. Angabe d. bisherigen Tätigfeit n. bes Alters,

Beißgengnaherin. Woetheitr. 35 1.

Beitungsträgerin ir größ. Bestrf f. morgen nd abends gelicht. 161 A. Weinert, Nenenweg f.

Tüdtige Bubfran gefucht Brat M. Darth.
Cellerdinea T.
Eine Lauftran gefiecht. Rab.
Roddeimer Str. 38 d.

Tüdtiges Alleinmädden

Braves, fleifiges Sausmädden Bugeln Aun I. Avril geing, 493 Bilbelmftrafte 26.

Jung. Madden gefucht. Badermeiner Rabi Bortiving. Bum 1. Mortt b. d. Inche ein tudliges Madden.

Bubiran uorbanden. 19730 Reue Baue 21. Gut empfohienes 16

Mäddjen

Tüchtiges Mädchen lir Riche und Dans geinch

Jangares Mädehen gefucht

Zimmer-, Raus-, Küchenmädehen, Köchinnen, Servierfri. Gewerbamfiffine Stellen-bermittlung 160 Jacobi, Bad-Ranbeim.

Laufmädden oder frau ir moracus 2 218. grium es: Schiffenberger Way 4, IL

ein Mädden gesucht guswigsplan 9. 2 Trepper

Junges Mabmen gefucht bas zu haufe ichtnien fann 19797 Lubwigeviat 14.

Mäbchen ir Aliche und Dans fofor Hotel Hobne,

Buverl. Madden ür 1. Avril gelucht. 162 Echwörer, Ludwigür. 22. 1

Stellengesuche

Junge bon adibaren Gi

siehar m. Samifragen ver innicht. Raberes d. Berr Feidel, Kaiferdol. (1878)

Perfianerfragen obend Bels gefunden.

Morgen Land und eine Bieje ju pachten nefucht. Fuhrleiftungen

Bickenftod & Edneiber. Frankf. Str. M. Tischgast gel Suerfr. La Geida. G. A.



Louis Rothenberger.

Vereine

luf

Todes-Anzeige.

Heute nacht 121/, Uhr verschied nach längerem schweren Leiden mein lieber Gatte, unser treusorgender Vater und Schwiegervater

Herr Friedrich Müller

im Alter von 71 Jahren. Um stille Teilnahme bitten

Sophie Müller geb. Lies und Kinder.

Gießen, im Felde, den 4. März 1918.

Die Einäscherung findet im Sinne des Verstorbenen in aller Stille statt. - Blumenspenden dankend verbeten.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder und Schwager

Friedrich Emmerich

nach langem schwerem Leiden im Alter von 61 Jahren sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Krefderf, Vetzberg, den 4. März 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 7. März, nachmittags 3 Uhr, statt. 1618

Tobes-Anzeige.

Seute nacht entichlief gang ploglich unb unerwartet unfer treuforgenber, lieber Bater, Grofbater und Schwiegervater

Andreas Reichardt

Conbmadermeifter

im 68, Lebensjahre.

Die tieftrauernben Binterbliebenen.

Bich (Bugbacher Strafe 16), 4. Darg 1918.

Die Beerbigung finbet Mittwoch, 6 Dars, 1/45 Uhr ftatt.

Rad Gones unerforfclichem Natichluffe murbe und heute unfer guted Rind u. geliebted Enfelden

Rosi

im Alier von 3 Jahren burd ben Tob entriffen. Die tielbetrilbien Eliern: Inlind Michel und Frau Selene ged. Ray. Gleben (Balltorfix, 44), 5. März 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag ben 7. Mara, nachm. 3 Uhr, auf dem alten ist. Friedhof ftatt. Blumenfpenden bantend verbeien. [08907

Danfjagung.

fift die Bemeile berglicher Tellnabme bei bem fie betroffenen ichmeren Berluft fowle für die sabireichen Blumenivenden lagen inmigen Dank

Familie Beinrich Bagner Familie Ernft Ruppel.

Glefjen, ben 5. Mara 1918.

Darmstädter Pädagoglum

Privatschule mit den Klassan Soxta bis Oberprima.
Vorbereitung zur Einfahrien. Frimaner. Fähnrichsund Railspräusig jauch für Damien.
Seit Kriegausarnach bastanden 155 Schläre ihre Prifungen, darun er wiederholt ebesaline Veikassküer die
EinfährigernprüfungenschlänimenstägerVerbereitung, atnagehliebens Oberterifaner nach vier Honaten.
16011

Münzauktion in Frankfurt am Main.

Mingen von Beffen Caffel, Seffen. Darmftadt u. Ronigreich 2Beftfalen

Verkaufe

Gin Pferd

ibidish. A. Gick, Min. 60778
Zwei Ganse mit 6 Eiern.
Gereich und zwei LegeEnlen au verfaufen (6773
Nobbeimer Etr. 36, 6).
Zuchtthahn a verfaufen
Granffurter Etr. 38, 38
Haun mit groß, Garten
in der Ande Gleichen jürt
12000 Mart au verfaufen.
Gebriftliche Angebote unter
1778a. b. Gleichene Kinseiner.
Weitnen am Leibgesterner
2778a. b. Gleichene Kinseiner.
Weitnen am Schiegeneren, an ab Men
mann iche Beitgistum an
rentenben. circa 4900 qua
roßen Ackee- beabrichtnet
da ut verfaufen. Der Meter
Mehr vom Weitsgelierung Sieg
üb aum nachen Heibmeg. Elegante Schlatz.-Einrichtung

Frificeftuhlrollen,

Delpapier,

Bergamin, fettblicht, in Rollen au 31 und 25 cm., die Rolle 9 Ro., bas Rito DR. 3.

Christ & Herr,

Baltoritraße 77. But erbaltener außeiferner Brunnendedel für bölgerne d. Maller IV., Bellersheim.

Beifer emaillierter Berd

Kaufgesuche

Aleines Bans

Bummer mit Garien, au gel. Angeb. unt. 01800 ben Giehener Angelger.

an ben Michener Anaense.
Offiziora - Anarüstung
(Rolfer, Bändelad niv.) au
fanien arhadt.
Ossis)
Dammiraske 30 I.
Ein leichter Stohfarren
an fanien gehadt. Oderfit.
Ungebose unter Offis an den
Michener Anaelager etbeten.

Mebrandier befferer eletir Beleuchtungoforber gelicht. Schrift, Angeb. unt. 1507 a. b. Gieg, Ang. erb.

Suche Mildstannen

fanien ober zu leiben. stalog mit 5 Tafeln Abbildungen & Mt. 2-, ohne Zafeln grants burch ben Experien. Frantsut a. Mair, Bürgeritrase D-11.
Sally Rosen ber B. 16301
Sally Rosen ber B. 16301 Gebrandter Rüchenherd u faufen gefucht. Angeboi mier 00775 a. b. Gieß An

Kontrollkassen

Blund anbie ich für ausgekämmte

Frauenhaare.

Empfehlungen

orsetten

och in allen Weiten und einer ganzen Anzahl von Formen vorrätig Massige Preise! m

Modehaus Salaman

Technische Artike

für Maschinenbelrieb

Schmidt & Wiechman Frankfort a. M.

100 Postkarten, parates

Strompl- Gummiband

Hut-Modehaus Salomon

Lichtspielhaus, Bahnhofstr. 34.

Erstklassige Künstlerkapelle. Ab heute wiederum ein vorzügliches Doppel-Programm

Ada von Ehlers der weibliche Detektiv

in ihrem neuesten Detektivschlager in 4 Akten

Das Geheimnis der Briefmarke.

Die Schwester Egede Nissen

nd die Liebe siegt.

Zu diesem hervorragenden Elite-Programm weisen wir höfl. auf die ungekürzten Vorstellungen von 4-6 und 6-8 Uhr hin. Die Direktion.

Schwarz-Weiß-Theater, Seltersweg 81.

5. WANDA-TREUMANN-FILM

Kriminalistisches Drama aus der Gesellschaft in 4 Akten nach dem gleichen Schauspiel von Heary Bernstein mit 1611a

WANDA TREUMANN

Regie: Dr. R. Portegg. - Aufnahmen: Max PAUL HEIDEMANN, der beliebte Teddy, in sein

Wissenschaftl. Privatzirkel

f. fg. Mädchen. Weiterbildung in Spr. chen, Literatur, Well- und Kunstyeschichte, Bürgerkunde, Gesundheits-lehre, Stenographie, Nach Wahl – 3 oder 6 stündig. – Beginn 15. April, Gelegenheit zu einem

Weissnäh- und Flickkursus.

Frau Ulrike Pfältzer-Müller staatl, gepr. Lehrerin Withelmstraße 39. – Sprechstunde 2-4 Uhr.

Lebertran-Emulsion



empfiehlt in verschiedenen Preislagen Med.-Drog. zum Kreuzplatz.

15548

Befanntmadjung.

Der Boranichlag ber Gemeinde harbach für 1918 Ri. liegt vom Freitag ben 8. März bis einicht. Donnerstag ben 14. März 1918 auf unferem Geschäftszimmer zur Einsichtnahme offen. Jannerhalb biefer Frist können bei uns Ein wendungen ichriftlich ober mindlich zu Prototol vorgebracht werden. Es ist die Erhebung einer Umtlage beschlossen, zu ber auch die Ausmärfer herangezogen werden.

Sarbady, ben 4. Darg 1918.

Großh. Burgermeisterei Sarbach. Di ünd.

Befanntmachung.

Der Voranschlag der Semeinde Hausen sür 1918 liegt von Mittwoch den 6, d. M. ab eine Woche auf dem Amszimmer des Bürgermeisters zur Einsicht von Interessenten ossen. Einwendungen können wöhrend beier Zeit schriftlich oder zu Protokol dajelbst vorgebracht werden. Es wird eine Umlage erhoben, zu der auch die Ausmärker beizutragen

Saufen, ben 5. Marg 1918. Großh. Burgermeifterei Saufen. Dufer.

Kaffee Astoria

Mittwoch, von nachm. 4 Uhr ab

amilien-Konzert

Empfehle vorzügliche Torten und Wasseln.

Dangholz-Berfteigerung

in ber Rongliden Oberforfterei Rrofdorf. Dienstag ben 19. Mars, bormittags bon 10 Ubr bwerben au Gieken im Dotel "Grofberaog bon Deffen" achitebende Bolart offentlich meifbetend gum Bertauf

geitell:
Schulbealrt Kroftorf, Diftr. 10b, 9b, 85, 28b, 28a, 14b, 28.
Waldbaus, 28a, 47, 37, 32, 33, 38, 37, 34.
Schlabben 78d, 78b, 79a.
Schen: Schume A.B. 164, 33 Fftm., Schriftmuhbolz C.B.
St Rm., Schelt und Anflüvef, 14 Rm. Dad Sola ili aur Derfiellung von Extraft geeignet.

Bucher: Unegabe.

Friftallguder und gemablener Juder. Sriftallguder und gemablener Juder. a) nicht raffiniert ikonfumguder, 40 Bfennig

Die Fürforgebermittlungsfielle Gieken, Beit-An-lage 31. indit gewissenheite, landere dranen mit geordnerer danstlichtet, die Kinder, auch fieinere, ergen Bezahlung in liebevolle Bliege nehmen.

Welbungen werden dortfin erbeten.
Giegen den 4. Mara 1018.
Der Oberburgermeiker: Keller.

Mus Stadt und Cand.

Wießen, ben 5. Mary 1918. Bur Ablieferung bon Betreibe und Salfenfrachten.

** Loblen parer. In keiner geit fand vierlach jogenamme schleinhauer" gam Medeusf angeboten worden. Bom Reichsschommisten für die Gedelemerkeling, Weierlang Deigame, weich derend bungeveiset, daß es beitricht hobierdauende Mittel für dauebrach richt gibt, und daß die jo benannen Berrichtungen in den meisten Ballen vällig verflos find.

** Schwas 2 Weiß- Theater. Bom dente ab die einschleichtig freichgaten der der in eines Minnert. Der Diefer mit Manche Treumenn in der Deuptwoße auf dem Spielpfan. Auch ein Engliebe Angeige.

Gambreit Gleben.

Treumann in der Hamptrolle auf dem Epielpien. Anch ein Kristviel "Die Liebekfalle" gelauft unr Borlübrung. Siehe Anzeige Anzeige Lendfreis Eleften.

Am. CTAM be af. 4. Närz, Sardik Dams Uffiner Solin des Maurrer Wijsere von iher, der bereits im Beside des Ciernen Krenzes worder Rafe in, annde lebt auch mit der Desirichen Laverkritänschalle ausgegeschiete.

3. De il 8 ha 11 en. 4. Närz, Jum Sergeunten besörbert nande der Universitäten Konrend Scho in der.

** De auf en, 5. Närz, Dem Garbilen Heitu. Au pient ha f und dem K.-G.-Schihen Kedung Dan ist. An pient ha f und dem K.-G.-Schihen Kedung Dan ist. An pient ha für der haben der Kedung der K

Giegener Straftammer.

Ter bielfach vorbestante Lagionner Johannes I in Fried-berg ist vom borthen Schöfebugericht nacht Bebrohmen mit einem Berbrochen zu I Bache Gefrieugericht nacht Bebrohmen mit einem Berbrochen zu I Bache Gefrieugericht nachten Gestellt nachten bei Urteil eingefente Berniums hatte feinem Gestellt, biseitste hunzbe beitrießig partidigeneien. Bergen Christophamanten eines biefigen Bibbanners im Berte vom 15 Bauf erlieht ber biefigde borbe-ftrafte, rinställige Lieb, Steinmeis Gestellt Bildrich Ech vom Bebe-nenden unter Bischesiehung der von ber Etrassammer Lorgan gegen ihn erfannten Bushibansstanfe vom 4. Jahren eine Gesamt-sunstanden unter Bischesiehung ber von ber Etrassammer Lorgan gegen ihn erfannten Bushibansstanfe vom 4. Jahren eine Gesamt-sunstanden unter Bischesiehung ber und 6. Mennaten.

Gerichtsfaal

Eingefandt.

und notig, Kinder zu den Ronigeren und eine in icklefen und Sche doch lieber Gedereispläte an. Dort fannen für icklefen und Eche treiben, obse das Kodis der Kongertbejuder zu berleiben und b Bärde der Bereinsleifungen zu besinträchtigen. Etof. De. A. H.